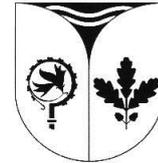


Stadt Schwentimental
Der Bürgermeister



Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlich
----------------------	-------------------------------------	-------------------	--------------------------	-------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	095/2015	Datum:	19.05.2015
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:			
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	X	Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	04.06.2015
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3		Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	
4		Ausschuss für Bauwesen	
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
6		Hauptausschuss	
7		Stadtvertretung	

Schluss- und Mitzeichnungen:		
gez. Stremlau	gez. Menz	gez. Frehse
Bürgermeister	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1. TOP: Lehrschwimmbecken OT Klausdorf – Hallenzeiten und Auswertung der Wintersaison 2014/2015

2. Sachstand:

Am 25.08.2014 trafen sich im Rathaus der Stadt Schwentimental die Vertreter aller Fraktionen, die Vertreter aller Nutzergruppen (TSV Klausdorf, Raisdorfer TSV, DLRG Schwentimental, VHS Schwentimental, die Schulleiter, die ehrenamtlich Tätigen für die öffentlichen Schwimmstunden), der Bürgermeister, die Bürgervorsteherin sowie Vertreter der Verwaltung, und haben unter fachkundiger Leitung von Herrn Prof. Dr. Kähler eine gemeinsam getragene Lösung in Sachen Kleinschwimmhalle erarbeitet.

Auf diesem Treffen sagte Herr Bürgermeister Stremlau zu, eine Auswertung der Hallenbelegung für die Wintersaison im Frühjahr 2015 vorzunehmen.

Diese Auswertung der Wintersaison 2014/2015 fand gemeinsam mit allen Nutzern am 18.05.2015 im Großen Bürgersaal des Rathauses statt.

Hierzu hatte die Verwaltung die Belegungslisten im Vorfeld ausgewertet und die durchschnittliche Anzahl der Nutzer der jeweiligen Belegungen ermittelt.

Die in diesem Zusammenhang von der Verwaltung aufgezeigte, teilweise ineffiziente Auslastung einiger Belegungsstunden und die von der Verwaltung angestrebten Maßnahmen (Streichung oder Zusammenlegung der betreffenden Kurse) wurde von der Mehrheit der Nutzergruppen befürwortet.

Zum weiteren Vorgehen einigte man sich einvernehmlich auf folgendes:

- Die Nutzer (insbesondere die Leiter der öffentlichen Schwimmstunden) prüfen unter Berücksichtigung einer effizienten Auslastung die Zusammenlegung von Kursen/Belegungen.
- Alle Nutzer melden der Verwaltung spätestens bis zum 30.09.2015 schriftlich Ihre Belegungswünsche für die Wintersaison 2015/2016.
- Die Verwaltung vergibt die neuen Hallenzeiten unter Berücksichtigung von Prioritäten und unter Berücksichtigung von wirtschaftlichen Gesichtspunkten eigenständig. Kurse mit zu wenigen Nutzern werden hierbei gestrichen und für andere Belegungen freigegeben. Da es sich um ein Lehrschwimmbecken handelt, wird den Wünschen der Grundschulen auf der Grundlage ihrer Stundenplangestaltung bei der Belegung oberste Priorität eingeräumt.
- Der von der Verwaltung neu aufzustellende Winterplan 2015/2016 gilt ab dem 02.11.2015. Bis dahin gilt der Sommerplan.

- Ende der Sachstandsmitteilung -